

Kita-Kinder üben sich als Forscher

Bildungsprojekt: Experimente sollen Interesse für Naturwissenschaften wecken



Die Neugierde ist groß: (von links) Alaa, Sarah, Nevin, Danya, Jason, Mikail, Maximilian und Lina mit der Kita-Leiterin Claudia Hausteiner.

FOTO: LÖFFLER

Detmold/Spork-Eichholz (ml). Die Kinder der Kita „Schatztruhe“ haben derzeit die Möglichkeit, viele unterschiedliche Experimente und Spiele aus dem Bereich Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik (MINT) auszuprobieren. Dazu gibt es mehrere Workshops.

Unter Anleitung von Projektleiter Reinhard Stückerjürgen erhalten die Kinder Einblicke in Mechanik, Elektrik und Optik. So starteten die kleinen Forscher beispielsweise kleine elektrisch angetriebene Flugkörper.

Das Bildungsprojekt wird maßgeblich von der Familie-Osthushenrich-Stiftung aus Gütersloh unterstützt, mit 2500 Euro. Für Dr. Burghard Lehmann, Geschäftsführer der

Stiftung, ist die finanzielle Unterstützung eine langfristige Investition. Er hofft, so schon früh das Interesse für naturwissenschaftliche Themen bei den Kindern zu wecken. Die restlichen 2000 Euro werden von anderen Geldgebern und vom Kindergarten selbst finanziert.

„Die Kindertagesstätte fällt durch eine hohe kulturelle Vielfalt auf“, erklärt Kita-Leiterin Claudia Hausteiner. An dem Bildungsprojekt könnten alle unabhängig von ihrem Hintergrund teilnehmen. Das verwendete Material bleibt auch nach der Projektwoche in der Kita. Am morgigen Samstag endet die Projektwoche mit einem Aktionstag für die ganze Familie. Beginn der Veranstaltung ist um 10 Uhr.